

Fußball und Menschenrechte

KONGRESS

Nürnberg – Stadt der Menschenrechte

Fr. 15. / Sa. 16. Januar 2016, Jugendherberge



Stand: 5. November 2015

Freitag:

13 Uhr	Begrüßung und Einführung (Birgitt Glöckl, DAFK)
13:30 bis 14 Uhr	Eingangsvortrag Menschenrechte Prof. Heiner Bielefeldt, FAU/UN
14 bis 14:30	Vortrag I
14:30 bis 15 Uhr	Kaffeepause
15 bis 15:30	Vortrag II
15:30 bis 16	Vortrag III
16 bis 16:30	Vortrag IV
16:30 Uhr	Kaffeepause
Ab 16:30 Uhr	Best Practice Market
18 Uhr	Abendessen in der Jugendherberge
19:30 - Historischer Rathaussaal -	Nürnberger Gespräche zur Fußball-Kultur (öffentlich) „Baustelle Menschenrechte – Die Weltmeisterschaften in Russland und Katar“ u.a. mit Nürnbergs OBM Dr. Maly, Claudia Roth (Vizepräsidentin des Deutschen Bundestags)
21 Uhr	Empfang / „Meet & Greet“ mit Akademie-Mitgliedern

Samstag:

9 bis 12 Uhr	WORKSHOPS - parallel
12 Uhr	Mittagessen in der Jugendherberge
13:30 bis 14:15 Uhr	Vorstellung der Workshop-Ergebnisse
14:15 bis 15:15	anschließend: Addressing
	Ausklang bei Kaffee

Veranstalter: Stadt Nürnberg - Deutsche Akademie für Fußball-Kultur & Verein für innovative Kulturarbeit e.V.

Kooperationspartner_innen: Jugendherberge Nürnberg, Menschenrechtsbüro Nürnberg, Menschenrechtszentrum Nürnberg, Universität ERL-N - Lehrstuhl für Menschenrechte

(ideelle und Medien-) Partner_innen: !Nie wieder Initiative, Football Supporters Europe (FSE), Verband Deutscher Sportjournalisten (VDS), Terres des Hommes, Christliche Initiative Romero, Discover Football, Koordinationsstelle Fanprojekte (KOS)

Workshop-Themen (Samstag 9-12 Uhr)

- Empowerment durch Fußball
- Sportartikelindustrie
- Fanrechte
- Fußball und Inklusion

Aufbau Workshops:

Die Leitung sowie die konkrete Planung der Workshops übernehmen Wissenschaftler_innen gemeinsam mit Organisationen, die sich speziell mit dem jeweiligen Themenkomplex beschäftigen. So ist sowohl eine theoretisch fundierte Einordnung als auch ein Praxisbezug gewährleistet.

„**Pate/Patin Wissenschaft**“: kurzer Einführungsvortrag, menschenrechtliche Relevanz, ggfs. Konvention, rechtliche Grundlagen, Beschwerdemechanismen

„**Pate/Patin Best Practice Fußball**“: Input

Moderation/ Teilnehmer_innen: Austausch, Erarbeitung von Maßnahmen

Beobachter_in: Workshop-Dokumentation

Zu Beginn werden die Teilnehmer_innen über die konkrete menschenrechtliche Relevanz informiert, die Inhalte der entsprechenden Vertragswerke verständlich vorgestellt. Ziel ist dabei, die entsprechenden Möglichkeiten der Arbeit mit einem „menschenrechtsbasierten“ Ansatz darzustellen. Gemeinsam mit aktiven Organisationen werden bereits im zweiten Schritt konkret Probleme/Aufgaben im Bereich Fußball, sowie Aktionsformen oder Maßnahmen vorgestellt und diskutiert.

Optionales Rahmenprogramm für Teilnehmer_innen (vor/nach der Konferenz):

Angebot Besichtigung/Stadtrundgang „Nürnberg – Stadt der Menschenrechte“: Memorium Nürnberger Prozesse, Straße der Menschenrechte, Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände; Geocaching-Stadtrundgang zum Thema